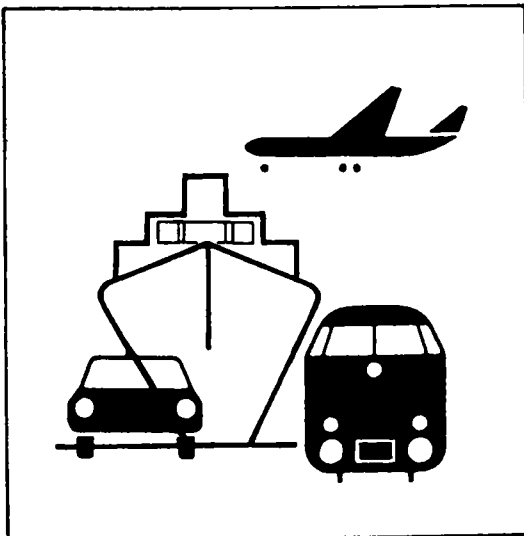


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Juni 1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1995

Preis: DM 4,30

Bestellnummer: 2080200 - 95106

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Juni 1995	5
Stand des Dateneingangs	6
 Tabellenteil	
1 Gesamtübersicht	7
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im Juni 1995	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	8
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	11
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	12

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn

AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke. Ausgabe 1994" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Methodische Änderungen und Aktualitätsprobleme

Beginnend mit der März-Ausgabe dieser Fachserie werden Eckdaten über Aufkommen, Leistungen und Erlöse im Eisenbahnverkehr in einer geänderten Gliederung veröffentlicht. Die bisherige Form der Ergebnisdarstellung mußte wegen Datenlieferungsproblemen der Deutschen Bahn AG aufgegeben werden. Für die geänderten Positionen ist bis auf weiteres keine Berechnung von Veränderungsdaten möglich, weil die Daten in der neuen Abgrenzung rückwirkend lediglich bis Januar 1995 verfügbar sind.

Über die fachlichen Datenlieferungsprobleme hinaus bereitet es derzeit der Deutschen Bahn AG und einigen nichtbundeseigenen Eisenbahnen für einen Teil der zu meldenden Daten große Schwierigkeiten, diese Daten dem Statistischen Bundesamt termingerecht zur Verfügung zu stellen. Um Aktualitätseinbußen bei der Veröffentlichung von Daten über den Eisenbahnverkehr in Grenzen zu halten, wird die Gesamtübersicht dieser Fachserie notfalls unvollständig veröffentlicht. Die Fachserie wird erstellt (gedruckt), sobald die Daten über die beförderten Güter im Wagenladungsverkehr veröffentlichungsreif vorliegen. Die fehlenden Daten werden in die Folge-Fachserien aufgenommen. Um die Aktualitätsprobleme deutlich zu machen, ist dem Tabellenprogramm eine Zeitreihentabelle ("Stand des Dateneingangs") vorgeschaltet; diese Tabelle ist ab Monatsbericht April 1995 bis auf weiteres Bestandteil dieser Fachserien-Veröffentlichung.

Eisenbahnverkehr im Juni 1995

Im Personenverkehr wurde im Juni 1995 eine Verkehrsleistung - das Produkt aus der Zahl der Fahrgäste und der jeweiligen Fahrtenweite - von 5,0 Mrd. Personenkilometern (Pkm) erbracht. Ein Vergleich mit den Ergebnissen des entsprechenden Vorjahresmonats ist z.Z. nicht möglich, da Daten für das Jahr 1994 in der gleichen Abgrenzung neu berechnet werden müssen.

Im Güterverkehr ergab sich im gleichen Zeitraum ein Rückgang. Im Wagenladungsverkehr, der im Juni 1995 ca. 96 % der Gesamt-Tonnage aller beförderten Güter ausmachte, wurde ein Volumen von 24,9 Mill. t Gütern transportiert (- 9,0 % gegenüber Juni 1994); die bei dieser Güterbeförderung erbrachte Transportleistung von 5,6 Mrd. Tonnenkilometern lag um 5,2 % unter dem entsprechenden Wert des Vorjahresmonats. Im gleichen Zeitraum stieg der Dienstgutverkehr auf 1,0 Mill.t (+ 70 %).

Verkehrsverluste bezüglich der beförderten Menge im Wagenladungsverkehr ergaben sich dabei sowohl in den alten Bundesländern (- 9,4 %) als auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost (- 6,9 %).

Die Verkehrseinnahmen im Güterverkehr sanken im Vergleich zum Juni 1994 um 5,6 % auf 642 Mill. DM. Im Personenverkehr wurden Einnahmen in Höhe von 763 Mill. DM verzeichnet, wobei auch hier -wie bei den Personenkilometern- ein Ergebnisvergleich zu Vorjahresdaten derzeit nicht möglich ist.

In den Monaten Januar bis Juni 1995 wurde im Personenverkehr eine Verkehrsleistung von 30,1 Mrd. Pkm erbracht. Im Wagenladungsverkehr wurde eine Menge von 161,9 Mill.t (+ 0,1 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum) befördert. Die Verkehrseinnahmen im Güterverkehr lagen mit 3,8 Mrd. DM um 5,2 % unter dem Vorjahresergebnis; im Personenverkehr wurde ein Wert von 4,4 Mrd. DM erreicht.

Stand des Dateneingangs

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 1995					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	1 000	...	...	...	...	...	...
im Nahverkehr	1 000	...	...	...	...	...	...
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	4 916	4 730	5 216	5 013	5 220	5 048
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 396	2 004	2 403	2 372	2 488	2 482
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 520	2 726	2 813	2 640	2 732	2 566
Mittlere Reiseweite	Km	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	Km	...	...	...	...	...	...
im Nahverkehr	Km	...	...	...	...	...	...
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	27 986	27 144	30 159	26 796	30 307	26 095
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	27 508	26 507	29 111	25 764	28 988	25 075
Stückgut ²⁾	1000 t	191	178	206	163	185	166
Wagenladungen	1000 t	27 317	26 329	28 905	25 602	28 803	24 909
Dienstgut	1000 t	478	637	1 048	1 032	1 319	1 020
Geleistete Tariftonnenkilometer							
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill.tkm	5 509	5 951	6 472	5 785	6 432	5 850
Stückgut ²⁾	Mill.tkm	69	65	75	59	67	61
Wagenladungen	Mill.tkm	5 341	5 767	6 220	5 567	6 154	5 625
Dienstgut	Mill.tkm	98	119	177	159	211	164
Mittlere Versandweite insg.	Km	197	219	215	216	212	224
Einnahmen³⁾							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 336	1 296	1 414	1 348	1 458	1 405
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	725	653	733	753	781	763
Güterverkehr	Mill. DM	611	644	681	595	677	642

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Juni		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Juni		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1994	1995		1994	1995	
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	1 000	-	...	-	-	...	-
im Nahverkehr	1 000	-	...	-	-	...	-
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	...	5 048	...	...	30 143	...
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	-	2 482	-	-	14 145	-
im Nahverkehr	Mill. Pkm	-	2 566	-	-	15 998	-
Mittlere Reiseweite	Km	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	Km	-	...	-	-	...	-
im Nahverkehr	Km	-	...	-	-	...	-
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	28 140	26 095	-7,3	165 755	168 487	1,6
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	27 541	25 075	-9,0	162 788	162 953	0,1
Stückgut ²⁾	1000 t	181	166	-8,6	1 066	1 088	2,1
Wagenladungen	1000 t	27 360	24 909	-9,0	161 722	161 865	0,1
Dienstgut	1000 t	599	1 020	70,4	2 967	5 534	86,5
Geleistete Tariftonnenkilometer	Mill.tkm	6 078	5 850	-3,7	35 303	35 999	2,0
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill.tkm	6 000	5 686	-5,2	34 916	35 071	0,4
Stückgut ²⁾	Mill.tkm	64	61	-4,1	375	397	6,0
Wagenladungen	Mill.tkm	5 936	5 625	-5,2	34 541	34 674	0,4
Dienstgut	Mill.tkm	78	164	108,8	387	928	140,2
Mittlere Versandweite insg.	Km	216	224	3,8	213	214	0,3
Einnahmen³⁾							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	...	1 405	...	...	8 256	...
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	...	763	...	...	4 407	...
Güterverkehr	Mill. DM	681	642	-5,6	4 058	3 849	-5,2

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr

3) Ohne Umsatzsteuer

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	24 908 965	17 884 480	2 774 295	3 546 041	704 149
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	697 922	231 979	291 874	134 266	39 803
AND. NAHRUNGSMITTEL	322 645	117 519	114 907	60 715	29 504
FESTE MIN. BRENNST.	5 572 285	5 163 774	37 948	368 550	2 013
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 047 833	1 832 889	137 860	75 244	1 840
ERZE, METALLABFÄLLE	2 715 340	2 266 946	233 929	184 665	29 800
EISEN, NE-METALLE	4 924 661	3 724 772	422 394	655 740	121 755
STEINE U. ERDEN	3 379 446	2 263 958	256 120	840 111	19 257
DUENGMITTEL	571 070	471 999	68 330	28 718	2 023
CHEM. ERZEUGNISSE	1 659 821	1 010 248	284 819	277 731	87 023
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 432 762	592 860	345 576	351 484	142 842
BES. TRANSPORTGÜTER	1 585 180	207 536	580 538	568 817	228 289
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	795	200	592	1	2
01 GETREIDE	149 162	80 102	43 523	23 958	1 579
02 KARTOFFELN	47 634	3 961	49	40 878	2 746
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	45 195	15 564	3 484	15 844	10 303
04 TEXTILE ROHSTOFFE	15 294	7 123	5 909	1 040	1 222
05 HOLZ UND KORK	434 139	122 487	236 665	51 714	23 273
06 ZUCKERRÜEBEN	884	608	-	-	276
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	4 819	1 934	1 652	831	402
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	65 543	26 102	39 155	286	-
12 GETRÄNKE	64 406	14 833	7 974	34 155	7 444
13 AND. GENUSSMITTEL U.	53 471	23 784	17 729	3 526	8 432
14 FLEISCH, EIER, MILCH	31 929	7 576	21 112	616	2 625
16 GETREIDE U. AE. ERZG	23 626	4 517	5 838	10 594	2 677
17 FUTTERMittel	63 418	28 472	20 373	10 315	4 258
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	20 252	12 235	2 726	1 223	4 068
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 594 865	3 442 864	9 425	141 208	1 368
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 304 781	1 158 350	12 762	133 267	402
23 KOKS	672 639	562 560	15 761	94 075	243
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	120 946	98 686	94	22 068	98
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 629 580	1 499 778	99 998	29 008	796
33 NATUR-, RAFFINIERTE	140 648	112 363	19 279	8 733	253
34 MINERALÖLERZGN. ANG	156 659	122 042	18 489	15 435	693
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 630 626	1 444 234	-	158 096	28 296
45 NE-METALLERZE	28 167	18 650	4 521	4 291	705
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 056 547	804 062	229 408	22 278	799
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	626 166	577 516	803	44 677	3 170
52 STAHLHALBZEUG	1 483 551	1 384 238	28 058	61 471	9 784
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	751 938	391 378	115 399	204 161	41 000
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 712 956	1 145 311	225 780	294 857	47 008
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	234 129	170 175	38 292	16 012	9 650
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	115 921	56 154	14 062	34 562	11 143
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	470 212	276 574	156 683	30 525	6 430
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	214 024	178 266	33 550	129	2 079
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 808 806	1 408 290	57 825	336 596	6 095
64 ZEMENT, KALK	733 924	316 818	1 603	415 256	247
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	152 480	84 010	6 459	57 605	4 406
DUENGMITTEL					
71 NAT. DUENGMITTEL	4 372	-	55	4 037	280
72 CHEM. DUENGMITTEL	566 698	471 999	68 275	24 681	1 743
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	952 391	562 921	179 332	177 820	32 318
82 ALUMINIUMOXID	13 848	3 125	1 776	8 731	216
83 BENZOL, TEER U. AE.	44 457	22 478	5 670	16 000	309
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	233 181	91 632	52 073	44 855	44 621
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	415 944	330 092	45 968	30 325	9 559
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	658 580	317 607	190 439	115 391	35 143
92 LANDMASCHINEN	17 607	7 837	6 922	2 137	711
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	127 854	60 036	31 138	32 226	4 454
94 EBM-WAREN U. A.	92 638	40 731	17 364	31 745	2 798
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	38 597	18 442	10 186	9 383	586
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	9 356	2 661	5 491	805	399
97 SONSTIGE WAREN ANG.	488 130	145 546	84 036	159 797	98 751
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 585 180	207 536	580 538	568 817	228 289

2.1 BEFOERDELTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBEIT

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	20 665 528	13 849 099	2 285 786	2 379 170	865 322	555 722	730 429
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	559 185	126 331	164 208	121 584	60 331	7 788	78 943
AND. NAHRUNGSMITTEL	271 440	82 454	85 765	49 899	38 645	4 432	10 255
FESTE MIN. BRENNST.	4 413 399	4 140 275	32 441	220 655	1 037	15 268	3 723
MINERALOELERZGN. U. AE.	1 649 392	1 243 421	115 905	64 867	4 158	87 598	133 443
ERZE, METALLABFAELLE	2 396 749	1 896 629	187 167	178 798	89 504	23 562	41 089
EISEN, NE-METALLE	4 660 657	3 333 820	373 661	536 010	152 934	131 073	133 059
STEINE U. ERDEN	2 120 409	1 488 862	237 944	166 872	29 994	82 909	113 828
DUENGEMITTEL	380 682	185 293	48 256	22 509	8 222	12 393	104 009
CHEM. ERZEUGNISSE	1 460 678	710 624	219 616	233 498	108 536	130 693	57 711
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 318 218	488 363	301 838	286 393	176 110	40 658	24 856
BES. TRANSPORTGUETER	1 434 819	153 027	538 995	498 085	195 851	19 348	29 513
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	794	200	592	-	2	-	-
01 GETREIDE	111 031	27 007	6 252	23 958	3 619	-	50 195
02 KARTOFFELN	47 032	3 934	49	39 127	3 895	27	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	42 316	15 327	3 484	13 920	9 452	133	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	15 019	4 876	5 358	1 040	1 657	1 892	196
05 HOLZ UND KORKE	339 176	73 622	146 895	43 202	41 346	5 694	28 417
06 ZUCKERRUEBEN	608	608	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	3 209	757	1 578	337	360	42	135
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	40 465	12 619	21 742	286	-	-	5 818
12 GETRAENKE	57 750	4 546	7 574	24 611	16 938	3 930	151
13 AND. GENUSSMITTEL U.	45 368	23 746	15 747	3 472	2 365	38	-
14 FLEISCH, EIER, MILCH	26 619	3 251	11 970	616	10 665	105	12
16 GETREIDE U. AE. ERZG	23 186	4 517	5 671	10 471	2 527	-	-
17 FUTTERMITTEL	59 600	22 184	20 373	9 220	3 787	319	3 717
18 OELSAATEN, FETTE ANG	18 452	11 591	2 678	1 223	2 363	40	557
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	3 545 364	3 432 740	9 425	92 503	572	10 124	-
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	267 025	145 170	7 255	105 683	222	4 972	3 723
23 KOKS	601 010	562 365	15 761	22 469	243	172	-
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	116 132	93 872	94	22 068	98	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 253 516	950 394	83 386	26 616	796	69 586	122 738
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	134 741	91 747	15 204	7 267	2 571	15 642	2 310
34 MINERALOELERZGN. ANG	145 003	107 408	17 221	8 916	693	2 370	8 395
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 508 526	1 301 143	-	158 096	28 296	20 991	-
45 NE-METALLERZE	27 761	17 982	4 427	4 044	679	-	629
46 EISEN-, STAHLABFAELL	860 462	577 504	162 740	16 658	60 529	2 571	40 460
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	619 436	577 262	803	38 087	3 170	-	114
52 STAHLHALBZEUG	1 380 553	1 200 401	27 553	45 479	10 823	35 930	60 367
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	685 191	342 368	81 244	156 884	65 887	17 715	21 093
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 637 020	1 004 453	214 121	250 666	54 745	71 118	41 917
55 ROHRE, GIESSERIEERZG	228 606	160 099	35 956	12 661	9 917	989	8 984
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	109 751	49 237	13 984	32 233	8 392	5 321	584
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	375 058	170 049	151 889	16 411	5 023	12 397	19 289
62 SALZ, SCHNEFEL, -KIES	182 349	149 020	27 191	55	2 079	1 861	2 143
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 137 217	886 323	51 401	68 729	13 698	43 303	73 763
64 ZEMENT, KALK	312 638	248 164	1 505	42 436	247	4 592	15 694
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	113 147	35 306	5 958	39 241	8 947	20 756	2 939
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	4 372	-	55	3 144	1 173	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	376 310	185 293	48 201	19 365	7 049	12 393	104 009
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	802 837	416 173	126 802	136 076	55 758	22 974	45 054
82 ALUMINIUMOXID	13 848	3 069	1 776	8 731	216	56	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	42 852	21 464	1 597	15 954	3 837	-	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	224 999	83 427	48 489	43 234	42 881	5 470	1 498
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	376 142	186 491	40 952	29 503	5 844	102 193	11 159
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	617 247	266 918	169 144	78 492	64 796	26 576	11 321
92 LANDMASCHINEN	16 156	7 152	5 543	2 066	756	629	10
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	114 185	44 747	26 229	29 412	6 647	5 676	1 454
94 EBM-WAREN U. A.	85 609	33 826	11 581	28 623	7 158	2 266	2 155
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	34 605	15 467	8 643	7 394	380	1 277	1 444
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	8 749	1 903	5 028	792	454	530	42
97 SONSTIGE WAREN ANG.	441 687	118 350	75 670	139 614	95 919	3 704	8 430
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	1 434 819	153 027	538 995	498 085	195 851	19 348	29 513

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	5 867 038	2 749 230	1 218 938	1 722 593	176 277
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	249 023	18 917	206 609	20 470	3 027
AND. NAHRUNGSMITTEL	99 962	20 378	39 407	15 248	24 929
FESTE MIN. BRENNST.	1 187 455	1 004 508	9 230	163 163	10 554
MINERALÖLERZGN. U. AE	626 812	368 427	155 398	97 975	5 012
ERZE, METALLABFAELLE	445 713	305 666	107 851	29 429	2 767
EISEN, NE-METALLE	593 484	126 820	181 792	250 803	34 069
STEINE U. ERDEN	1 480 971	578 359	132 004	756 148	14 460
DUENGEMITTEL	314 021	170 304	124 083	18 602	1 032
CHEM. ERZEUGNISSE	439 502	111 220	122 914	174 926	30 442
AND. HALB-U. FERTIGERZ	237 471	38 983	68 594	105 749	24 145
BES. TRANSPORTGÜTER	192 624	5 648	71 056	90 080	25 840
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	2	-	-	1	1
01 GETREIDE	90 366	2 900	87 466	-	-
02 KARTOFFELN	1 778	-	-	1 778	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	2 841	104	-	2 057	680
04 TEXTILE ROHSTOFFE	3 449	159	747	1 892	651
05 HOLZ UND KORK	148 575	14 754	118 187	14 206	1 428
06 ZUCKERRÜEBEN	183	-	-	-	183
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	1 829	1 000	209	536	84
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	41 313	7 665	23 231	-	10 417
12 GETRAENKE	29 838	6 206	551	13 474	9 607
13 AND. GENUSSMITTEL U.	3 503	-	1 982	92	1 429
14 FLEISCH, EIER, MILCH	14 707	4 208	9 154	105	1 240
16 GETREIDE U. AE. ERZG	2 383	-	167	123	2 093
17 FUTTERMITTEL	7 407	2 252	3 717	1 414	24
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	811	47	605	40	119
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	59 371	-	-	58 829	542
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 046 271	1 004 485	9 230	32 556	-
23 KOKS	81 813	23	-	71 778	10 012
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 RÖHES ERDÖL	4 861	4 814	-	-	47
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	568 388	357 060	139 350	71 978	-
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	26 864	2 684	6 385	17 108	687
34 MINERALÖLERZGN. ANG	26 699	3 869	9 663	8 889	4 278
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	143 091	122 100	-	20 991	-
45 NE-METALLERZE	1 271	39	723	247	262
46 EISEN-, STAHLABFAELL	301 351	183 527	107 128	8 191	2 505
EISEN, NE-METALLE					
51 RÖHEISEN, -STAHL	7 033	140	114	6 590	189
52 STAHLHALBZEUG	206 806	87 540	60 872	51 922	6 472
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	145 196	10 202	55 248	64 992	14 754
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	205 238	27 823	53 576	115 309	8 530
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	18 321	103	11 320	4 340	2 558
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	10 890	1 012	662	7 650	1 566
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	126 032	74 839	24 083	26 511	599
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	35 704	25 242	8 502	1 935	25
63 AND. STEINE U. ERDEN	796 373	404 901	80 187	311 170	115
64 ZEMENT, KALK	451 945	48 368	15 792	377 412	10 373
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	70 917	25 009	3 440	39 120	3 348
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	893	-	-	893	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	313 128	170 304	124 083	17 709	1 032
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNOST. U. A.	258 278	78 720	97 584	64 718	17 256
82 ALUMINIUMOXID	56	-	-	56	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	11 789	1 014	4 073	46	6 656
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	14 306	1 237	5 082	7 091	896
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	155 073	30 249	16 175	103 015	5 634
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	119 547	12 792	32 616	63 475	10 664
92 LANDMASCHINEN	2 232	46	1 389	700	97
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	25 320	8 159	6 363	8 490	2 308
94 EBM-WAREN U. A.	17 509	2 484	7 938	5 388	1 699
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	6 920	254	2 987	3 266	413
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 582	186	505	543	348
97 SONSTIGE WAREN ANG.	64 361	15 062	16 796	23 887	8 616
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	192 624	5 648	71 056	90 080	25 840

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2.2 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	42 428	5 995	9 657	3 686	23 346	8 234	1 932	18 565	12 080	36
HAMBURG	4 500	13 562	556 096	4 545	27 249	6 009	3 972	24 132	21 211	258
NIEDERSACHSEN	31 410	74 553	1 125 410	61 435	188 922	28 913	20 449	35 570	58 698	1 808
BREMEN	226	5 611	14 765	23 583	40 280	8 286	3 121	21 664	15 201	479
NORDRHEIN-WESTFALEN	43 249	29 660	283 914	180 602	6 357 588	123 168	151 156	152 453	164 893	144 450
HESSEN	8 238	67 307	54 070	10 360	36 693	127 105	18 650	15 176	78 108	2 835
RHEINLAND-PFALZ	3 723	4 258	18 019	6 137	37 193	27 209	49 245	130 139	41 074	19 674
BADEN-WUERTTEMBERG	2 808	10 430	16 485	21 873	28 390	32 811	22 260	444 228	135 164	3 639
BAYERN	2 487	11 073	24 300	24 398	67 471	16 412	12 484	92 928	704 480	4 666
SAARLAND	2 500	3 144	5 405	1 639	91 558	4 657	20 011	108 768	25 284	842 138
BERLIN	237	810	689	742	5 212	1 046	55	3 649	2 386	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 598	8 754	11 557	134	2 689	6 059	208	2 061	183	-
BRANDENBURG	1 210	11 920	29 159	4 854	69 900	4 093	4 505	4 426	8 926	1 325
SACHSEN-ANHALT	2 748	74 791	58 914	7 195	28 813	4 109	2 481	4 967	39 680	-
THUERINGEN	892	3 362	52 910	322	15 268	4 263	174	4 295	12 086	1 778
SACHSEN	1 120	15 776	8 334	5 672	8 009	1 904	393	5 879	14 427	3 276
AUSLAND	51 036	124 565	160 762	90 981	564 795	137 632	82 986	271 141	616 787	232 044
ZUSAMMEN	200 220	465 671	2 430 446	448 158	7 593 406	541 870	394 082	1 339 981	1 944 648	1 258 406
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	141 809	225 846	2 108 810	338 982	6 903 624	382 904	303 329	1 044 920	1 256 547	1 019 983
NEUE LAENDER U.BERLIN-OST	7 375	115 260	160 874	18 195	124 987	21 334	7 767	23 920	71 314	6 379

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESGB. U.BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 959	1 407	1 727	1 327	1 536	1 985	100 612	236 512	127 918
HAMBURG	14 937	2 776	31 174	6 651	11 498	25 486	110 409	864 505	676 508
NIEDERSACHSEN	2 391	5 485	20 386	39 523	18 618	20 334	228 320	1 962 225	1 629 292
BREMEN	15 143	968	904	12 726	866	1 166	98 636	263 625	148 359
NORDRHEIN-WESTFALEN	50 743	6 654	47 951	21 150	8 447	25 426	559 388	8 350 892	7 680 716
HESSEN	1 442	7 447	2 896	4 190	5 328	1 698	146 684	584 227	419 013
RHEINLAND-PFALZ	1 141	3 912	5 043	4 148	704	857	225 564	578 040	337 747
BADEN-WUERTTEMBERG	4 167	789	1 826	4 300	6 477	10 039	306 378	1 052 064	718 557
BAYERN	6 811	1 747	6 192	5 466	25 305	11 281	405 315	1 422 826	965 495
SAARLAND	367	761	4 083	2 508	671	1 013	95 900	1 210 347	1 105 284
BERLIN	34 996	4 829	210 060	105	436	46	11 518	276 816	46 809
MECKLENBURG-VORPOMMERN	4 180	97 796	155 971	2 460	15 073	906	38 061	347 700	36 748
BRANDENBURG	167 781	78 178	226 379	44 495	22 855	181 073	98 064	959 143	254 493
SACHSEN-ANHALT	21 681	57 118	36 070	365 710	246 659	306 562	95 500	1 346 998	237 865
THUERINGEN	17 875	11 899	21 385	15 223	46 878	18 719	80 367	307 456	112 959
SACHSEN	25 072	8 242	91 734	67 879	26 942	437 161	173 579	895 399	81 765
AUSLAND	115 753	47 882	496 598	90 630	87 516	374 933	704 149	4 250 190	2 379 170
ZUSAMMEN	486 439	337 890	1 360 379	684 491	525 749	1 418 685	3 478 444	24 908 965	16 958 698
DARUNTER: BINNENVERKEHR									
FRUEHERES BUNDESGBIET	132 946	36 579	231 719	98 037	79 457	99 329	2 285 786	16 690 607	13 849 099
NEUE LAENDER U.BERLIN-OST	237 740	253 429	632 062	495 824	358 776	944 423	488 509	3 968 168	730 429

2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	135 900	149 184	100 612	51 036
011 FLENSBURG	9 709	20 347	786	3 778
014 ITZEHOE	60 168	37 542	7 098	2 639
015 KIEL	11 041	9 761	7 191	5 823
016 NEUMUNSTER	1 333	33 873	2 190	498
017 EUTIN	1 248	3 215	1 373	335
018 LUEBECK	46 142	30 873	80 785	34 803
019 SEGEBERG/RATZEBURG	6 259	13 573	1 189	3 160
02 HAMBURG	754 096	341 106	110 409	124 565
020 HAMBURG	754 096	341 106	110 409	124 565
03-05 NIEDERSACHSEN	1 733 905	2 269 684	228 320	160 762
03 NIEDERSACHSEN-NORD	88 014	81 149	32 125	28 529
031 STADE/HARBURG	23 982	34 175	15 895	8 257
032 UELZEN	16 767	27 946	7 397	14 436
033 VERDEN	47 265	19 028	8 833	5 836
04 NIEDERSACHSEN-WEST	424 919	392 421	43 498	46 466
041 EMDEN	28 103	42 992	8 308	1 659
042 OLDENBURG	194 824	160 238	25 635	2 846
043 OSNABRUECK	51 666	90 083	3 386	17 319
044 EMSLAND	150 326	99 108	6 169	24 642
05 NIEDERSACHS. SUED-OST	1 220 972	1 796 114	152 697	85 767
051 BRAUNSCHWEIG	1 020 284	1 485 060	110 626	35 538
052 HANNOVER	116 443	208 578	33 872	41 976
053 HILDESHEIM	48 813	63 419	3 147	5 524
054 GOETTINGEN	35 432	39 057	5 052	2 729
06 BREMEN	164 989	357 177	98 636	90 981
061 BREMEN	140 598	280 997	71 476	46 146
062 BREMERHAVEN	24 391	76 180	27 160	44 835
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	7 791 504	7 028 611	559 388	564 795
07 NORDRH.-WESTF. NORD	644 541	551 683	27 422	24 503
071 MUENSTER	222 882	91 678	9 321	11 003
072 WESEL	421 659	460 005	18 101	13 500
08 RUHRGEBIET	5 667 953	4 937 618	228 107	170 806
081 DUISBURG	1 092 717	898 199	66 115	34 952
082 ESSEN	2 852 277	2 076 844	137 749	99 622
083 DORTMUND	1 722 959	1 962 575	24 243	36 232
09 NORDRH.-WESTF. SUED-W	1 260 286	1 165 749	276 925	321 408
091 HAGEN	137 652	314 957	15 138	63 632
092 DUESSELDORF	458 611	216 496	27 576	31 463
093 KRELFELD	226 070	325 481	83 588	94 148
094 AACHEN	139 729	62 188	12 816	13 953
095 KOELN	298 224	246 627	137 807	118 212
10 NORDRH.-WESTF. OST	218 724	373 561	26 934	48 078
101 BIELEFELD	24 131	163 001	7 394	24 661
102 PADERBORN	28 276	31 069	5 814	7 442
103 ARNSBERG	105 899	44 358	3 359	9 562
104 SIEGEN	60 418	135 133	10 367	6 413
11-12 HESSEN	437 543	404 238	146 684	137 632
11 HESSEN-NORD	201 599	135 995	53 238	21 112
111 KASSEL	186 996	114 976	48 811	18 266
112 MARBURG	14 603	21 019	4 427	2 846
12 HESSEN-SUED	235 944	268 243	93 446	116 520
121 GIESSEN	33 499	60 202	25 480	11 847
122 FULDA	57 994	4 717	22 610	2 279
123 FRANKFURT	103 822	131 190	15 950	60 281
124 DARMSTADT	40 629	72 134	29 406	42 113
13-14 RHEINLAND-PFALZ	352 476	311 096	225 564	82 986
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	95 882	157 857	151 600	29 883
131 MONTABAUER	44 805	71 102	132 847	13 196
132 KOBLENZ	27 065	64 144	5 599	7 666
133 TRIER	24 012	22 611	13 154	8 821
14 RHEINLAND-PFALZ-SUED	256 594	153 239	73 964	53 303
141 MAINZ	32 106	24 225	12 221	5 486
142 KATERSLAUTERN	126 827	26 603	22 803	17 848
143 LUDWIGSHAFEN	97 661	102 411	38 940	29 969

2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	745 686	1 068 840	306 378	271 141
15 BADEN-WUER. NORD-WEST	336 144	252 252	134 343	74 608
151 MANNHEIM	40 739	185 220	57 164	50 161
152 KARLSRUHE	289 692	49 627	74 300	17 600
153 PFORZHEIM	5 719	17 405	2 879	6 847
16 BADEN-WUER. -OST	250 944	603 264	78 210	114 767
161 HEILBRONN	46 494	62 915	11 185	20 552
162 STUTTGART	65 542	341 983	16 610	55 512
163 OSTWUERTTEMBERG	21 686	24 331	11 715	12 382
164 TUEBINGEN	32 292	16 198	4 008	1 821
165 RAVENSBURG	48 356	106 440	23 053	11 598
166 DONAU-ILLER	36 574	51 397	11 639	12 902
17 BADEN-WUERT. SUED-WEST	158 598	213 324	93 825	81 766
171 FREIBURG	121 820	109 808	57 221	52 493
172 DONAUESCHINGEN	7 442	40 531	9 674	2 093
173 KONSTANZ/LOERRACH	29 336	62 985	26 930	27 180
18-20 BAYERN	1 017 511	1 327 861	405 315	616 787
18 NORDBAYERN	102 874	414 554	60 207	201 924
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	17 036	126 582	9 056	14 890
182 SCHWEINFURT	6 161	14 785	6 673	7 478
183 BAYREUTH	31 612	45 023	8 734	112 208
184 NUERNBERG	40 082	218 231	32 823	60 608
185 ANSBACH	7 983	9 933	2 921	6 740
19 OSTBAYERN	306 631	218 424	99 703	168 313
191 REGENSBURG	209 678	78 272	32 956	44 356
192 AMBERG/WEIDEN	58 218	89 069	28 588	92 299
193 PASSAU	20 172	33 562	15 763	17 943
194 LANDSHUT	18 563	17 521	22 396	13 715
20 SUEDBAYERN	608 006	694 883	245 405	246 550
201 INGOLSTADT	340 118	89 011	108 610	84 805
202 AUGSBURG	47 553	120 218	15 953	33 823
203 MUENCHEN	52 791	263 374	71 365	77 168
204 KEMPTEN	4 175	23 729	1 854	4 296
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	4 637	11 019	3 879	3 059
206 ROSENHEIM	147 433	164 384	39 984	24 990
207 MEMMINGEN	11 299	23 148	3 760	18 409
21 SAARLAND	1 114 447	1 026 362	95 900	232 044
211 SAARLAND	1 114 447	1 026 362	95 900	232 044
22 BERLIN	265 298	370 686	11 518	115 753
221 BERLIN-WEST	156 764	295 369	8 580	46 441
222 BERLIN-OST	108 534	75 317	2 938	69 312
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	309 639	290 008	38 061	47 882
231 ROSTOCK	259 325	172 114	14 908	6 788
232 SCHWERIN	24 115	81 690	4 958	13 918
233 NEUBRANDENBURG	26 199	36 204	18 195	27 176
24 BRANDENBURG	861 079	863 781	98 064	496 598
241 NEURUPPIN	13 932	34 447	1 242	9 240
242 FRANKFURT/ODER	520 370	352 584	54 511	352 519
243 POTSDAM	44 790	288 062	27 090	84 959
244 COTTBUS	281 987	188 688	15 221	49 880
25 SACHSEN-ANHALT	1 251 498	593 861	95 500	90 630
251 STENDAL	10 639	37 462	1 785	3 741
252 MAGDEBURG	235 650	160 179	14 919	5 860
253 HALBERSTADT	162 562	82 266	23 760	16 168
254 WITTENBERG	95 670	91 769	14 576	24 370
255 HALLE	746 977	222 185	40 460	40 491
26 THUERINGEN	227 089	498 233	80 367	87 516
261 NORDTHUERINGEN	40 499	50 475	11 500	2 346
262 MITTELTHUERINGEN	19 578	58 386	5 912	7 628
263 OSTTHUERINGEN	99 915	318 977	38 633	60 036
264 SUEDTHUERINGEN	67 097	10 395	24 322	17 506
27 SACHSEN	721 820	1 043 752	173 579	374 933
271 LEIPZIG	114 800	291 711	55 357	52 337
272 GOERLITZ	459 495	243 156	26 665	46 803
273 DRESDEN	96 189	251 345	60 073	196 262
274 CHEMNITZ	26 874	228 430	16 719	40 571
275 ZWICKAU	24 462	29 110	14 766	38 960



Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im *Vierteljahresbericht* werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderten Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrswege Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrleitungen dargestellt.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die Umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderte und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

